

Kiesgrube am Blasenberg rechts der Riß im OT Biberach-Birkendorf

Status: schutzwürdig

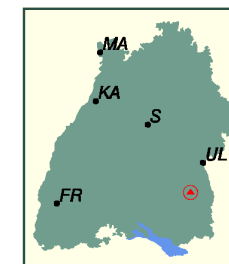
Land-/Stadtkreis: Biberach

Gemeinde: Biberach an der Riß
 Gemarkung: Biberach

TK25-Nr.: 7824 Biberach a.d. Riß-Nord
 R/H-Werte: 3559750 / 5330250

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2006); Schöttle, M. (2007); Schreiner, A. (1985)



Beschreibung:

Am Südwesthang des Blasenbergs im Ortsteil Birkendorf ist eine noch zeitweise im Abbau befindliche Kiesgrube aufgeschlossen, die ein Areal von ca. 400 x 200 m einnimmt. Aufgeschlossen sind in dem über 20 m hohen Profil Vorstoß-Schotter des Riß-Doppelwall-Stadiums. Die lockeren grauen Schotter werden immer wieder durch größere Bänke aus Nagelfluh unterbrochen, die den Kiesabbau sehr erschweren bzw. dort unrentabel machen. Ähnlich wie in der auf der gegenüber liegenden Riß-Seite befindlichen Kiesgrube ist auch hier ein metermächtiges Mergelband auf etwa halber Wandhöhe eingeschaltet, welches auf eine Unterbrechung und ein Rückzugsstadium des Gletschervorstoßes schließen lässt. Das Mergelband konnte in Aufschlüssen noch mindestens 2.000 m nach Süden verfolgt werden. Im südwestlichen Bereich der Kiesgrube befinden sich größere Umspannanlagen der örtlichen Elektrizitätsversorger.